

IFL-Information

Mai 2026

Die IFL e. V. informiert regelmäßig über aktuelle Entwicklungen
aus den Bereichen Fahrzeugtechnik und Lackierung

Die Bedeutung der DeKoLaKa-Merkblätter im Reparaturmarkt

Was ist die DeKoLaKa?

Die Deutsche Kommission für Lack- und Karosserieeinstandsetzung (DeKoLaKa) wurde mit dem Ziel gegründet, technische Standards und Handlungsempfehlungen für die Unfallreparaturbranche zu entwickeln und zu pflegen.

Wo trifft sich die DeKoLaKa?

Seit 2005 finden die Sitzungen der Kommission in der Regel einmal oder mehrfach jährlich im Allianz Zentrum Technik (AZT) in Ismaning statt. Zudem werden – je nach Thema und Projekt – Online-Sitzungen und individuelle Besprechungen abgehalten.

Wer sind die Akteure, Teilnehmer und Unterstützer in der DeKoLaKa?

Die Mitglieder der Deutschen Kommission für Lack und Karosserieeinstandsetzung sind aktuell:

- Bundesverband der freiberuflichen und unabhängigen Sachverständigen für das Kraftfahrzeugwesen e.V. (BVSK)
- Bundesverband Farbe, Bundesfachgruppe Fahrzeuglackierer (BFL)
- Gesamtverband der Deutschen Versicherungswirtschaft e.V. (GDV)
- Allianz Versicherungs-AG
- AXA Konzern AG
- Generali Deutschland AG
- Verband der Deutschen Lack- und Druckfarbenindustrie e.V. (VdL) – Arbeitskreis Autoreparaturallacke
- Verband der Automobilindustrie e.V. (VDA), vertreten durch: Bayerische Motoren Werke AG (BMW), MAN Truck & Bus SE, Opel Automobile GmbH, Volkswagen AG
- Verband der Internationalen Kraftfahrzeughersteller e.V. (VDIK) sowie:
- Honda Motor Europe Ltd, Renault Deutschland AG
- Verband der Technischen Überwachungs-Vereine e.V. (VdTÜV), vertreten durch:
- TÜV Süd AG
- Zentralverband Deutsches Kraftfahrzeuggewerbe e. V. (ZDK)
- BIV- Bundesinnungsverband- KFZ
- Zentralverband Karosserie- und Fahrzeugtechnik e.V. (ZKF)
- AZT Automotive GmbH

**Interessengemeinschaft
für Fahrzeugtechnik und
Lackierung e. V.**
Grüner Weg 12
61169 Friedberg

Telefon: +49 (0)6031 - 79 47 90
Telefax: +49 (0)6031 - 79 47 910
E-Mail: info@ifl-ev.de
Internet: www.ifl-ev.de

USt-IdNr.: DE305495485

Bankverbindung:
Frankfurter Volksbank eG
IBAN: DE69 5019 0000 6301 0156 80
BIC: FFVBDEFF

Vereinsregisternummer:
Amtsgericht Friedberg/Hessen
VR 2926

Vertreten durch den Vorstand:
Arndt Hürter, Köln
Detlef Peter Grün, Ennepetal
Steven Didssun, Heinsdorfergrund

Geschäftsführung:
Thomas Aukamm

-2-

- Autovista Group International AG
- Schwacke GmbH
- DEKRA SE
- Deutsche Automobil Treuhand GmbH (DAT)
- IRS Holding GmbH
- Hagelschadenzentrum Douteil GmbH
- Schaden-Schnell-Hilfe GmbH (SSH)
- Solera Holdings Inc. / Audatex AUTOonline GmbH
- GT-Motive
- BVdP
- KTI-GmbH & Co KG
- MRM fair Claim GmbH
- Akzo Nobel
- Lechler Coatings GmbH
- Peter Kwasny GmbH



Gruppenfoto der 20. Sitzung der Deutschen Kommission für Lack- und Karosserieeinstandsetzung 03.03. 2026 – Quelle: AZT

**Interessengemeinschaft
für Fahrzeugtechnik und
Lackierung e. V.**
Grüner Weg 12
61169 Friedberg

Telefon: +49 (0)6031 - 79 47 90
Telefax: +49 (0)6031 - 79 47 910

E-Mail: info@ifl-ev.de
Internet: www.ifl-ev.de

USt-IdNr.: DE305495485

Bankverbindung:
Frankfurter Volksbank eG
IBAN: DE69 5019 0000 6301 0156 80
BIC: FFVBDEFF

Vereinsregisternummer:
Amtsgericht Friedberg/Hessen
VR 2926

Vertreten durch den Vorstand:
Arndt Hürter, Köln
Detlef Peter Grün, Ennepetal
Steven Didssun, Heinsdorfergrund

Geschäftsführung:
Thomas Aukamm

Was ist das Ziel dieser Kommission und warum wurde sie gegründet?

Die DeKoLaKa verfolgt das Ziel, die Handlungsfähigkeit aller Beteiligten im Unfallreparaturgeschäft dauerhaft sicherzustellen – insbesondere angesichts neuer technischer Herausforderungen. Die Kommission erarbeitet hierzu Handlungsempfehlungen als Grundlage für eine fachgerechte und wirtschaftlich sinnvolle Unfallinstandsetzung unter Berücksichtigung des „Aktuellen Stands der Technik“.

Welche Handlungsempfehlungen und Merkblätter wurden bereits veröffentlicht?**Beschlüsse der Deutschen Kommission für Lack und Karosserieinstandsetzung**

- Merkblatt Gesamtlackschichtdicke (2025)
- Merkblatt Fachgerechte Instandsetzung (2025)
- Positionspapier Auslaufendes Lackierverfahren (2023)
- Lackmerkblatt (2021)
- Erläuterungen zum Übergabezustand von Karosserie an Lack (2021)
- Resolution zur Schadeninstandsetzung bei Fahrzeugen mit Fahrerassistenzsystemen (2020)
- Resolution zur Schadeninstandsetzung bei Fahrzeugen mit Fahrerassistenzsystemen – englisches Dokument (Resolution On Damage Repair For Vehicles With ADAS) (2020)
- Kalkulationshilfe für Ausbeularbeiten (2020)
- Kriterien einer Karosserie-Eingangsvermessung zur Schadendiagnose (2015)
- Glasinstandsetzung / Steinschlaginstandsetzung an Verbundglasscheiben (2014)
- Instandsetzung von Hageldellen durch Lackieren oder Vorziehen und Lackieren (2011)
- Kalkulationshilfe für Kunststoffreparatur (2009)
- Information zur Anwendung der Kalkulationshilfe für Ausbeularbeiten (2009)
- Elektronische Komponenten in der Fahrzeug-Unfallreparatur (2006)
- Einsatz von Richt- und Messsystemen (Richtbank) (2006)
- Instandsetzung von Aluminium-Außenteilen an PKW (2006)
- Kalkulationstabelle für nachlackierungsfreies Ausbeulen (2004)

Wie ist die Vorgehensweise bei der Erstellung der Merkblätter und Handlungsempfehlungen? Je nach technischer Fragestellung oder Aktualisierungsbedarf entscheidet die Kommission über den Umfang der Recherche oder Überarbeitung eines Dokuments. Dabei wird das Ziel klar definiert, der Zeitaufwand festgelegt sowie die Beteiligten für die jeweiligen Arbeitsgruppen bestimmt. Die Mitarbeit ist freiwillig, wobei eine verantwortliche Leitung bestimmt wird, die diese Planung koordiniert, Aufgabenverteilungen festlegt und gegebenenfalls die Einbindung weiterer technischer Institutionen organisiert. Der Fortschritt wird regelmäßig in Zwischenberichten dokumentiert und Problemen entgegengewirkt.

**Interessengemeinschaft
für Fahrzeugtechnik und
Lackierung e. V.**
Grüner Weg 12
61169 Friedberg

Telefon: +49 (0)6031 - 79 47 90
Telefax: +49 (0)6031 - 79 47 910

E-Mail: info@ifl-ev.de
Internet: www.ifl-ev.de

USt-IdNr.: DE305495485

Bankverbindung:
Frankfurter Volksbank eG
IBAN: DE69 5019 0000 6301 0156 80
BIC: FFVBDEFF

Vereinsregisternummer:
Amtsgericht Friedberg/Hessen
VR 2926

Vertreten durch den Vorstand:
Arndt Hürter, Köln
Detlef Peter Grün, Ennepetal
Steven Didssun, Heinsdorfergrund

Geschäftsführung:
Thomas Aukamm

Nach Fertigstellung eines Entwurfs erfolgt eine gemeinsame Abstimmung innerhalb der Kommission. Wird der Entwurf angenommen, wird das Dokument veröffentlicht. Die Ergebnisse sprich Merkblätter, Empfehlungen und Resolutionen sind demzufolge **nicht** als Allianzprodukte zu verstehen, sondern unabhängige Ergebnisse der Arbeit dieser Kommission. Historisch fanden die Treffen bislang überwiegend im Allianz Zentrum Technik statt, was jedoch keinerlei Allianz-Prägung impliziert. Zur weiteren Stärkung der Unabhängigkeit werden ab 2026 die Zusammenkünfte an wechselnden, neutraleren Orten veranstaltet. Die technischen Merkblätter tragen künftig ausschließlich das Siegel der DeKoLaKa, um ihre Neutralität und Akzeptanz innerhalb der Branche zu erhöhen.

Merkblätter und Positionspapiere als gemeinsame Referenz: Die Dokumente definieren eine einheitliche fachliche Sprache mit klaren Begrifflichkeiten und technischen Beschreibungen. Sie strukturieren reparaturbezogene Prozessschritte und trennen technische Standards von markt- und preispolitischen Aspekten. Dabei müssen drei unterschiedliche Betrachtungsweisen im Reparaturkontext berücksichtigt werden. 1. OEM-Vorgaben (herstellerspezifische technische Anforderungen), 2. Karosseriehandwerk (Struktur- und Instandsetzungslogik), 3. Fahrzeuglackierhandwerk (Oberflächen-, Farb- und Finish-Logik). Derzeit bestehen noch erhebliche Lücken zwischen den klar definierten Standards der Kommission und deren Umsetzung in der operativen Praxis, beispielsweise bei der Regulierung. **Ziel ist es**, ein gemeinsames Verständnis der Probleme zu schaffen, eine konfliktreduzierte Kommunikation zu fördern und die gemeinsamen Referenzen zu stärken. **Dafür ist es unerlässlich, dass alle Beteiligten im Schadenprozess – insbesondere Versicherer, Schadensteuerer und Prüfdienstleister – die Dokumente kennen, sich eingehend damit beschäftigen und deren Inhalte technisch verstehen.**

Aufruf zum Handeln:

- Die gemeinsam verabschiedeten technischen Standards müssen auf allen Ebenen präsent sein
- Sie sind in der operativen Regulierungspraxis konsequent anzuwenden
- Grundlage muss immer eine sach- und fachgerechte Beurteilung sein

Fazit IFL: Die Arbeit der Deutschen Kommission für Lack- und Karosserieinstandsetzung ist von zentraler Bedeutung für die Sicherstellung qualitativ hochwertiger und technisch fundierter Reparaturen im Fahrzeugbereich. Die enge Zusammenarbeit aller Interessenträger gewährleistet praxisnahe Lösungen und eine kontinuierliche Anpassung an neue technische Herausforderungen. Eine breite Akzeptanz und konsequente Anwendung der DeKoLaKa-Merkblätter sind essenziell, um den Reparaturmarkt nachhaltig zu stabilisieren und weiterzuentwickeln.

Ihr IFL-Team

IFL e.V., Friedberg, 2026
Urheberrechtlich geschützt – alle Rechte vorbehalten

**Interessengemeinschaft
für Fahrzeugtechnik und
Lackierung e. V.**
Grüner Weg 12
61169 Friedberg

Telefon: +49 (0)6031 - 79 47 90
Telefax: +49 (0)6031 - 79 47 910

E-Mail: info@ifl-ev.de
Internet: www.ifl-ev.de

USt-IdNr.: DE305495485

Bankverbindung:
Frankfurter Volksbank eG
IBAN: DE69 5019 0000 6301 0156 80
BIC: FFVBDE33

Vereinsregisternummer:
Amtsgericht Friedberg/Hessen
VR 2926

Vertreten durch den Vorstand:
Arndt Hürter, Köln
Detlef Peter Grün, Ennepetal
Steven Didsson, Heinsdorfergrund

Geschäftsführung:
Thomas Aukamm